

**Der Stille Berg – Liebe ist stärker als der Tod**  
**Open-Air-Kino im Innenhof der Kaiserlichen Hofburg, Innsbruck,**  
**24. Mai 2015, 20.30 Uhr**



Der Tiroler Anderl Gruber trifft auf seine erste Liebe, die Italienerin Francesca Calzolari. An dem Tag, als zwischen ihren Heimatländern der Krieg ausbricht. Der Erste Weltkrieg trennt das junge Paar. Anderl muss an die mörderische Dolomitenfront, während sich Francesca umgeben von Feinden wiederfindet. Der Krieg überrollt Tirol und verwandelt die Berge in einen der bizarrsten Kriegsschauplätze der Geschichte. Hoch oben in den Felsen kämpft Anderl um sein Leben und um die Rettung seiner Liebe.

**Der Stille Berg** – ein packendes Liebesdrama im Gebirgskrieg 1915/16.  
Regie: Ernst Gossner

**OPEN-AIR-KINO**

**PFINGSTSONNTAG, 24. MAI 2015, 20.30 UHR**  
**INNSBRUCK, INNENHOF DER HOFBURG**  
**EINTRITT FREI!**

**Front – Heimat**  
**Tirol im Ersten Weltkrieg**  
**Große Sonderausstellung im Ferdinandeum Innsbruck ab 8. Mai 2015**

Mit dem Kriegseintritt Italiens am 23. Mai 1915 wird auch Tirol Schauplatz des seit Sommer 1914 tobenden Ersten Weltkriegs. Nachdem in den meisten europäischen Ländern 2014 des Beginns des Ersten Weltkriegs gedacht wurde, erinnern die Tiroler Landesmuseen anlässlich des Kriegsausbruchs in Tirol 2015 an die „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts. Die Ausstellung beschäftigt sich mit den Kriegsschauplätzen und den Auswirkungen auf die Tiroler Bevölkerung.

[www.tiroler-landesmuseen.at](http://www.tiroler-landesmuseen.at)  
DI–SO 9–17 Uhr, Bibliothek DI–FR 10–17 Uhr  
Museumstraße 15, 6020 Innsbruck



**Gesichter der Geschichte**  
**Schicksale aus Tirol 1914 – 1918**  
**Neuerscheinung – jetzt im Buchhandel**

Aus Einzelschicksalen und ganz persönlichen Eindrücken von Menschen, die an der Front gekämpft oder im Hinterland mit viel Mut die schlimme Zeit bewältigt haben, entsteht ein fesselndes Bild des Ersten Weltkrieges fernab aller Zahlen und Fakten. „Dieses Buch gibt dem Weltkrieg ein Gesicht“ (aus dem Vorwort von Landeshauptmann Günther Platter).

Michael Forcher und Bernhard Mertelseder: „Gesichter der Geschichte. Schicksale aus Tirol 1914–1918“, hart gebunden mit Schutzumschlag, 304 Seiten mit ca. 200 Bildern, Haymon Verlag, 2015, ISBN 978-3-7099-7217-5



**Brücken für den Frieden**

DER ERSTE WELTKRIEG IN TIROL VOR 100 JAHREN.  
Das Vergessen nährt die Unbekümmertheit.



**Landesgedenken**  
**23. Mai 2015, 10.00 Uhr**  
**Innsbruck, Vorplatz**  
**des Tiroler Landestheaters**



# Brücken für den Frieden

DER ERSTE WELTKRIEG IN TIROL VOR 100 JAHREN.  
Das Vergessen nährt die Unbekümmertheit.



Mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges 1914 sind gleich in den ersten Kriegsmonaten Tausende Tiroler im fernen Galizien gefallen. Und die Bevölkerung in Tirol musste von Beginn an die Schrecken und Leiden eines Krieges miterleben. Mit der Kriegserklärung Italiens an die Monarchie Österreich-Ungarn am 23. Mai 1915 wurde Tirol sogar selbst zum Kriegsgebiet ...

## Landesgedenken

**23. Mai 2015, Innsbruck**

**10.00 Uhr: Vorplatz des Tiroler Landestheaters**

**13.30 Uhr: Innenhof der Kaiserlichen Hofburg**

**Eintritt frei!** (Bei Schlechtwetter in der Dogana des Congress Innsbruck)



2015 gedenkt das Land Tirol aller Gefallenen und Opfer des Ersten Weltkrieges. Mahnt an den „Krieg vor der Haustür“, der damaligen Südfront, und an die gegenwärtigen Kriegs- gefahren vor den Toren Europas. erinnert an diese schwierige Zeit für die Bevölkerung. Zeigt auf, wie Frauen und Kinder an der „Heimatfront“ mit den Wirren und Gräueln dieses Krieges leben mussten.

Heute blicken wir gemeinsam in die Zukunft. Das Wissen über das Geschehene stärkt uns alle im gemeinsamen Bemühen, Feindbilder abzubauen und Vertrauen aufzubauen – in der Überwindung von Grenzen und der Sicherung des Friedens in Europa. Dass nie vergessen wird.



## Programm Vorplatz des Tiroler Landestheaters

### 10.00 UHR EINZUG DER TRADITIONSVERBÄNDE AUS TIROL, SÜDTIROL UND DEM TRENTINO

- *Bund der Tiroler Schützenkompanien, Südtiroler Schützenbund und Welschtiroler Schützenbund mit den Ehrenkompanien Sillian, Kaltern und Judikarien*
- *Tiroler Landesschützenbund mit Fahnenabordnungen aus allen Bezirken*
- *Abordnungen des Tiroler Kaiserjägerbundes und des Alt-Kaiserjägerclubs*
- *Abordnungen des Kaiserschützenbundes Tirol*
- *Abordnungen des Tiroler Kameradschaftsbundes*
- *Abordnungen des Tiroler Landestrachtenverbandes*

### EINZUG DES GEDENKKREUZES „DEN GEFALLENEN DES ERSTEN WELTKRIEGES“

HEILIGE MESSE mit  
Bischof Manfred Scheuer  
Erzbischof Luigi Bressan  
Bischof Ivo Muser

### MUSIKALISCHE GESTALTUNG

Original Tiroler Kaiserjägermusik unter der Leitung von Militärkapellmeister Hannes Apfolterer  
Chöre des Tiroler Sängerbundes unter der Leitung von Landeschorleiter Bernhard Sieberer

GEDENKEN AN DIE GEFALLENEN STANDSCHÜTZEN, KAISERJÄGER,  
KAISERSCHÜTZEN UND OPFER DIESES KRIEGES  
Ansprache von Tirols Landeshauptmann Günther Platter

### AUSZUG DER TRADITIONSVERBÄNDE MIT DEFILEE VOR DER HOFBURG

## Programm Innenhof der Kaiserlichen Hofburg zu Innsbruck

13.30 UHR **WIE TIROLS JUGEND ÜBER KRIEG UND FRIEDEN DENKT**  
„Was damals war, wie wir es heute sehen und was wir für morgen tun müssen“

**TIROL BAUT BRÜCKEN** – Tiroler Schulprojekte zum Landeswettbewerb „Youth Song Contest“ in Zusammenarbeit zwischen ORF Tirol und Landesschulrat für Tirol

**DIE LANDESHAUPTLEUTE GÜNTHER PLATTER, ARNO KOMPATSCHER UND UGO ROSSI IM GESPRÄCH**

**EUREGIO-KONZERT DER JUGEND**  
Gemeinsames Landesjugendblasorchester mit Musikern aus den Regionen Tirol, Südtirol, Trentino  
Musikalische Leitung: Marco Somadossi, Wolfram Rosenberger und Meinhard Windisch

**URAUFFÜHRUNG EINER KOMPOSITION VON LANDESKAPPELLMEISTER HERMANN PALLHUBER**  
durch das Sinfonische Blasorchester des Musikgymnasiums Innsbruck unter der Leitung von Kurt Arnold

16.15 UHR **ENDE DES LANDESGEDENKENS IN INNSBRUCK** – Fortsetzung von regionalen und örtlichen Gedenkveranstaltungen in Tirols Gemeinden an diesem Pfingstwochenende

Moderation: Georg Laich und Sabine Amhof